

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten  
Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
a cappella oder mit Instrumenten – allein und  
kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

# 1 Brüder, reicht die Hand zum Bunde

(Weise: Wolfgang Amadeus Mozart - Worte: Joh.Gottfried Hientzsch)

Richard Strauß-König

*p*

1. Brü - der, reicht die Hand zum Bun - de! \_\_\_\_\_  
2. Preis und Dank dem Wel - ten - mei - ster, \_\_\_\_\_  
3. Ihr, auf die - sem Stern die Be - sten, \_\_\_\_\_

*p*

1. Die - se schö - ne Fei - er - stun - de \_\_\_\_\_  
2. der die Her - zen, der die Gei - ster \_\_\_\_\_  
3. Men - schen all im Ost und We - sten, \_\_\_\_\_

*mf*

1. führ' uns hin zu lich - ten Höh'n!  
2. für ein e - wig' Wir - ken schuf!  
3. wie im Sü - den und im Nord;

*mf*

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten  
Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
a cappella oder mit Instrumenten – allein und  
kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

# 2 Freude, schöner Götterfunken

Weise: J.A.P.Schulz  
Worte: Friedr.v.Schiller

Richard Strauß-König

*mf*

1. Freu-de, schö-ner Göt-ter-fun-ken, Toch-ter aus E-ly-si-  
wir be-tre-ten won-ne-trun-ken, Himm-li-sche, dein Hei-lig-  
2. Wem der gro-ße Wurf ge-lun-gen, ei-nes Freun-des Freund zu  
wer ein hol-des Weib er-run-gen, mi-sche sei-nen Ju-bel

*mf*

*p*

1. um, { Dei-ne Zau-ber bin-den wie-der, was die  
tum! }  
2. sein; { Ja, wer auch nur ei-ne See-le sein nennt  
ein! }

*p*

*f* *mf*

1. Mo-de streng ge-teilt, al-le Men-schen wer-den  
2. auf dem Er-den-rund! Und wer's nie ge-konnt, der

*f* *mf*

*p*

1. Brü-der, wo dein sanf-ter Flü-gel weilt. Seid um-  
2. steh-le wei-nend sich aus die-sem Bund. Was den

*p*

1. Seid um-  
2. Was den

Vervielfältigung (auch Fotokopie) ist nicht statthaft  
©1989 by Eres Edition, 2804 Lilienthal/Bremen

Eres 5362

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
a cappella oder mit Instrumenten – allein und kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

### 3 Freiheit, die ich meine

Weise: K.A.Groß (1789-1861) - Worte: Max von Schenkendorf (1783-1817)

Richard Strauß-König

*p-mf* *p-mf*

1. Freiheit, die ich meine, die mein Herz erfüllt, komm mit deinem  
2. Auch bei grünen Bäumen in dem lustigen Wald, unter Blüten-  
3. Wenn die Blätter rauschen süßen Freundesgruß, wenn wir Blick-ke

*p-mf* *p-mf*

1. Freiheit, die ich meine, die er- - füllt, komm mit dein- nem  
2. Auch bei grünen Bäu- men in - - dem Wald, un- ter Blü- ten-  
3. Wenn die Blätter rau- schen sü- - ßen - - - Gruß, wenn wir Blick- ke

*p-mf* *p-mf*

1. Freiheit, die ich meine, die er- füllt, komm mit dein- nem  
2. Auch bei grünen Bäu- men in - - den Wald, un- ter Blü- ten-  
3. Wenn die Blätter rau- schen sü- - - ßen Gruß, wenn wir Blick- ke

*p-mf* *p-mf*

1. Freiheit, die ich meine, die er- füllt, komm mit dein- nem  
2. Auch bei grünen Bäu- men in dem Wald, un- ter Blü- ten-  
3. Wenn die Blätter rau- schen sü- ßen Gruß, wenn wir Blick- ke

*cresc.*

1. Schei-ne, sü- ßes En- gels-bild! Magst du nie dich zei-gen der be-  
2. träu- men ist dein Auf-ent- halt. Ach, das ist ein Le- ben, wenn es  
3. tauschen, Lie- bes-wort und Kuß. A- ber im- mer wei-ter nimmt das

*cresc.*

1. Schei-ne, sü- - ßes Bild! Magst du nie dich zei-gen der be-  
2. träu- men Auf- - ent- halt. Ach, das ist ein Le- ben, wenn es  
3. tauschen, Wort - - - und Kuß. A- - - ber im- mer wei-ter nimmt das

*cresc.*

1. Schei-ne, sü- ßes Bild! Magst - - nie dich zei-gen der be-  
2. träu- men Auf- - ent- halt. Ach, - - ein - - Le- ben, wenn es  
3. tauschen, Wort - - - und Kuß. A- - - - - ber wei-ter nimmt das

*cresc.*

1. Schei-ne, sü- ßes Bild! Magst - - nie dich zei-gen der be-  
2. träu- men Auf- - ent- halt. Ach, - - ein - - Le- ben, wenn es  
3. tauschen, Wort und Kuß. A- - - - - ber wei-ter nimmt das

Vervielfältigung (auch Fotokopie) ist nicht statthaft  
©1989 by Eres Edition, 2804 Lilienthal/Bremen

Eres 5363

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten  
Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
a cappella oder mit Instrumenten – allein und  
kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

**ERES**

# 5 Der Mai ist gekommen

(Emanuel Geibel)

Weise: Justus W. Lyra (1835)

Satz: Richard Strauß-König

The musical score is written in 3/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of four systems of music. Each system includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment line. The first system is marked *p - mf*. The lyrics for the first system are:  
1. Der Mai ist ge-kom-men, die Bäu-me schla-gen aus, da —  
2. Frisch auf drum, frisch auf drum im hel-len Son-nen-strahl, wohl—  
3. O Wan-dern, o Wan-dern, du frei-e Bur-schen-lust! Da —  
The second system is also marked *p - mf* and has the same lyrics. The third system is marked *p - mf* and has the same lyrics. The fourth system is marked *cresc.* and has the lyrics:  
1. blei-be, wer Lust hat, mit Sor - gen zu Haus! Wie die  
2. ü - ber die Ber - ge, wohl durch das tie-fe Tal! Die —  
3. we - het der A - tem so frisch — in die Brust! Da —  
The piano accompaniment consists of a simple harmonic accompaniment with a steady bass line and a treble line with chords and moving lines.

Jede Vervielfältigung ist untersagt. Aufführungen melden Sie bitte der Gema.

© 1989 by Eres Edition, 28859 Lilienthal/Bremen, Postfach 1220

Eres 5365

## Gemeinsam gesungen

Bekante Weisen in Sätzen für gemischten Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
a cappella oder mit Instrumenten – allein und kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

## 6 Wem Gott will rechte Gunst erweisen

(Weise: Theodor Fröhlich, 1835 – Worte: Joseph von Eichendorff, 1826)

Richard Strauß-König

*mf*

1. Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den  
2. Die Bächlein von den Bergen springen, die  
3. Den lieben Gott laß ich nur walten, der

*mf*

1. Wem Gott will Gunst erweisen, den  
2. Die Bächlein springen, die  
3. Den lieben Gott laß walten, der

1. schickt er in die Welt,  
2. Lerchen schwirren vor Lust.  
3. Bächlein, Wald und Feld

*cresc.*

1. schickt er in die wei-te Welt, dem  
2. Lerchen schwirren hoch vor Lust. Was  
3. Bächlein, Lerchen, Wald und Feld und

1. schickt er in die wei-te Welt,  
2. Lerchen schwirren hoch vor Lust.  
3. Bächlein, Lerchen, Wald und Feld

*cresc.*

1. schickt er in die Welt, dem will er  
2. Lerchen schwirren vor Lust. Was sollt ich  
3. Bächlein, Wald und Feld und Erd und

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten  
Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
a cappella oder mit Instrumenten – allein und  
kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

# 7 Wer recht in Freuden wandern will

(Weise: Gustav Klauer - Worte: Emanuel Geibel)

Richard Strauß-König

*mf-f*

1. Wer recht in Freuden wandern will, der geh der Sonn ent-ge-gen! Da  
2. Die gan-ze Welt ist wie ein Buch, dar-in uns auf-ge-schrie-ben in  
3. Da zieht die An-dacht wie ein Hauch durch al-le Sin-nen lei-se, da  
4. Und plötz-lich läßt die Nach-ti-gall im Busch ihr Lied er-klin-gen; im

*mf-f*

1. Wer recht in Freuden wandern will, der geh \_\_\_\_\_ ent-ge-gen! Da  
2. Die gan-ze Welt ist wie ein Buch, dar-in \_\_\_\_\_ ge-schrie-ben in  
3. Da zieht die An-dacht wie ein Hauch durch Sin- - - nen lei-se, da  
4. Und plötz-lich läßt die Nach-ti-gall ihr Lied \_\_\_\_\_ er-klin-gen; im

*mf-f*

1. Wer wan- - - dern will, der geh der Sonn \_\_\_\_\_ ent-ge-gen! Da  
2. Die Welt \_\_\_\_\_ ein Buch, dar-in uns auf- - - ge-schrie-ben in  
3. Da zieht \_\_\_\_\_ ein Hauch durch al-le Sin- - - nen lei-se, da  
4. Und läßt \_\_\_\_\_ die Nach-ti-gall ihr Lied \_\_\_\_\_ er-klin-gen; im

*mf-f*

1. ist der Wald so kir-chenstill, kein Lüft-chen mag sich re-gen.  
2. bun-ten Zei-len manch ein Spruch, wie Gott uns treu ge-blie-ben.  
3. pocht ans Herz die Lie-be auch in ih-rer stil-len Wei-se;  
4. Berg und Tal er-wacht der Schall und will sich auf-wärts schwin-gen;

1. ist der Wald so kir-chen- still, kein Lüft-chen mag sich re-gen.  
2. bun-ten Zei-len manch ein Spruch, wie Gott uns treu ge-blie-ben.  
3. pocht ans Herz die Lie-be auch in ih-rer stil-len Wei-se;  
4. Berg und Tal er-wacht der Schall und will sich auf-wärts schwin-gen;

1. ist \_\_\_\_\_ der Wald so still, kein Lüft-chen mag sich re-gen.  
2. Zei- - - len manch ein Spruch, wie Gott uns treu ge-blie-ben.  
3. pocht \_\_\_\_\_ die Lie-be auch in ih-rer stil-len Wei-se;  
4. Tal \_\_\_\_\_ er-wacht der Schall und will sich auf-wärts schwin-gen;

Vervielfältigung (auch Fotokopie) ist nicht statthaft  
©1989 by Eres Edition, 2804 Lilienthal/Bremen

Eres 5367

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten  
Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
à cappella oder mit Instrumenten – allein und  
kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

# 8 Das Lieben bringt groß Freud

(Worte und Weise: Volkslied aus Schwaben, 19.Jhh.)

Richard Strauß-König

*mf* *p*

1. Das Lie - ben bringt groß Freud, es wis - sen's al - le  
2. Ein Brief - lein schrieb sie mir, ich soll treu blei - ben  
3. Mein ei - gen soll sie sein, kein'm an - dern mehr als

*mf* *p*

1. Das Lie - ben bringt groß Freud, es wis - sen's  
2. Ein Brief - lein schrieb sie mir, ich soll blei - ben  
3. Mein ei - gen soll sie sein, kein'm an - dern als

*cresc.*

1. Weiß mir ein schö - nes Schät - ze - lein mit  
2. Drauf schickt ich ihr ein Sträu - Ge - lein, schön  
3. So le - ben wir in Freud und Leid, bis

1. Leut. Weiß mir ein Schät - ze - lein mit  
2. ihr. Drauf schickt ich Ros - ma -  
3. mein. So le - ben wir, bis

*cresc.*

1. Leut. Weiß mir ein schö - nes Schät - ze - lein mit  
2. ihr. Drauf schickt ich ihr ein Sträu - Ge - lein, schön  
3. mein. So le - ben wir in Freud und Leid, bis

1. Leut. Weiß mir ein schö - nes Schät - ze - lein mit  
2. ihr. Drauf schickt ich ihr ein Sträu - Ge - lein, schön  
3. mein. So le - ben wir, bis Gott, der

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten  
Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
a cappella oder mit Instrumenten – allein und  
kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

**eres**

## 9 Geh aus, mein Herz

(Paul Gerhardt)

Weise: August Harder (1813)

Satz: **Richard Strauß-König**



1. Geh aus, mein Herz, und suche Freud in  
2. Die Bäu - me ste - hen vol - ler Laub, das  
3. Die Ler - che schwingt sich in die Luft, das  
4. Die Gluk - ke führt ihr Völk - lein aus, der  
5. Die Bäch - lein rau - schen in dem Sand und  
6. Die un - ver - droß' - ne Bie - nen - schar fliegt  
7. Ich sel - ber kann und mag nicht ruhn; des



1. die - ser lie - ben Som - mer - zeit an dei - nes Got - tes  
2. Erd - reich dek - ket sei - nen Staub mit ei - nem grö - nen  
3. Täub - lein fliegt aus sei - ner Kluft und macht sich in die  
4. Storch baut und be - wohnt sein Haus, das Schwälb - lein speist die  
5. ma - len sich an ih - rem Rand mit schat - ten - rei - chen  
6. hin und her, sucht hier und da ihr' ed - le Ho - nig -  
7. gro - ßen Got - tes gro - ßes Tun er - weckt mir al - le



Jede Vervielfältigung ist untersagt. Aufführungen melden Sie bitte der Gema.

© 1989 by Eres Edition, 28859 Lilienthal/Bremen, Postfach 1220

Eres 5369

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor a cappella oder mit Instrumenten – allein und kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

# 11 Wie lieblich schallt

(Weise: Friedrich Silcher - Worte: Christoph von Schmid, 1817)

Richard Strauß-König

1. Wie lieblich schallt durch Busch und Wald des  
2. Und je der Baum im weiten Raum dünkt  
3. Und je de Brust fühlt neue Lust beim

1. Wie lieblich schallt \_\_\_\_\_ durch Wald des  
2. Und je der Baum \_\_\_\_\_ im Raum dünkt  
3. Und je de Brust \_\_\_\_\_ fühlt Lust beim

The first system of the musical score is in 6/8 time, key of D major. It features a vocal line with three parts and a piano accompaniment. The vocal parts are marked with dynamics *p* and *mf*. The lyrics are provided for three different versions of the song.

1. Waldhorns süßer Klang, des Waldhorns süßer  
2. uns wohl noch so grün, dünkt uns wohl noch so  
3. frohen Zwilings-ton, beim frohen Zwilings-

1. Wald - horns \_\_\_\_\_ Klang, des Wald - horns \_\_\_\_\_  
2. uns \_\_\_\_\_ so \_\_\_\_\_ grün, dünkt uns \_\_\_\_\_ so \_\_\_\_\_  
3. fro - hen \_\_\_\_\_ ton, beim fro - hen \_\_\_\_\_

The second system of the musical score continues the vocal line and piano accompaniment. It includes lyrics for three versions and a piano accompaniment marked with *p*.

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten  
Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
a cappella oder mit Instrumenten – allein und  
kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

# 12 Ein feste Burg ist unser Gott

(Worte und Weise: Martin Luther, 1529)

Richard Strauß-König

1. Ein fe - ste Burg ist un - ser Gott, ein  
2. Mit uns - rer Macht ist nichts ge - tan, wir  
3. Und wenn die Welt voll Ieu - fel wär und  
4. Das Wort sie sol - len las - sen stahn und

1. gu - te Wehr und Waf - fen. Er  
2. sind gar bald ver - lo - ren. Es  
3. wollt uns gar ver - schlin - gen, so  
4. kein' Dank da - zu ha - ben. Er

1. hilft uns frei aus al - ler Not, die  
2. streit' für uns der rech - te Mann, den  
3. fürch - ten wir uns nicht so sehr, es  
4. ist bei uns wohl auf dem Plan mit

## Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten  
Chor, Männerchor und Frauen-/Jugendchor  
a cappella oder mit Instrumenten - allein und  
kombiniert gemeinsam zu singen.

Ausgabe für Männerchor

# 13 Es ist ein Ros entsprungen

(Worte und Weise: Geistliches Volkslied vor 1600)

Richard Strauß-König

1. { Es ist ein Ros ent - sprun - gen aus  
wie uns die Al - ten sun - gen: von

2. { Das Rös - lein, das ich mei - ne, da -  
Ma - ri - a ist's, die Rei - ne, die

3. { Das Blü - me - lein so klei - ne, das  
mit sei - nem hel - len Schei - ne ver-

1. ei - ner wur - - zel zart, } und  
Jes - se kam die Art }

2. von Je - sai - - a sagt, } Aus  
uns das Blüm - - lein bracht. }

3. duf - tet uns so süß; } Wahr  
treibt's die Fin - - ster - nis. }

# Gemeinsam gesungen

Bekannte Weisen in Sätzen für gemischten Chor, Männerchor, Frauen-/Jugendchor a cappella oder mit Begleitung. Die Sätze können von einer Chorart aber auch von allen Chorarten gemeinsam gesungen werden.

**Also: Praxisnahe KOPPELSÄTZE ... natürlich bei eres**

## *Inhalt (alphabetisch)*

Brüder, reicht die Hand zum Bunde	2
Das Lieben bringt groß Freud	14
Der Mai ist gekommen	8
Ein feste Burg ist unser Gott	20
Es ist ein Ros entsprungen	22
Freiheit, die ich meine	6
Freude, schöner Götterfunken	4
Geh aus, mein Herz	16
Wem Gott will rechte Gunst erweisen	10
Wer recht in Freuden wandern will	12
Wie lieblich schallt	18

In dieser Auflage wurden aus rechtlichen Gründen die Nr. 4 und 10 nicht wieder aufgenommen

**Gemeinsam gesungen \* Koppelsatz Männer- mit Frauen-, mit gemischtem Chor \***



Der

SHOP mit den vielen Chormusik - MUSTERSEITEN \* © by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen

[www.notenpost.de](http://www.notenpost.de)